

Name: _____

Klasse: _____

Datum: _____

DIALOG ÜBER DIE BIBEL ALS ERINNERUNGS- UND HOFFNUNGSBUCH

- Kai: Hallo, Freunde. Ich wollte eure Gedanken über die Bibel hören, nicht nur als religiöses Buch, sondern auch als Erinnerungs- und Hoffnungsbuch.
- Jenny: Nun, ich persönlich sehe die Bibel als ein Erinnerungsbuch. Sie erinnert uns an unsere Geschichte, an unsere Werte und Prinzipien. Es ist wie ein altes Fotoalbum, das die Geschichten unserer Vorfahren und deren Glauben zeigt. Wenn wir es lesen, können wir ihre Weisheit aufnehmen und sie auf unser Leben anwenden.
- Ronny: Ich stimme dir zu, Jenny, dass die Bibel uns an unsere Geschichte erinnert, aber für mich ist die Bibel mehr ein Hoffnungsbuch. Sie gibt uns Hoffnung in Zeiten der Not. Sie erzählt Geschichten von Menschen, die in schwierigen Zeiten standhaft geblieben sind und ihre Prüfungen mit Gottes Hilfe überwunden haben. Diese Geschichten geben mir Hoffnung und Stärke, wenn ich durch harte Zeiten gehe.
- Kai: Interessante Perspektiven! Ich denke, die Bibel kann sowohl als Erinnerungs- als auch als Hoffnungsbuch gesehen werden. Aber was mich fasziniert, ist, wie sie uns nicht nur Hoffnung für die Zukunft gibt, sondern auch Weisheit aus der Vergangenheit. Sie bietet uns Lektionen aus der Geschichte, die uns lehren, wie wir uns in der Gegenwart verhalten sollten, um eine bessere Zukunft zu schaffen.
- Jenny: Ja, das ist ein guter Punkt, Kai. Die Bibel ist nicht nur ein Buch der Vergangenheit, sondern auch ein Buch für die Gegenwart und die Zukunft. Es lehrt uns, wie wir unser Leben heute führen sollten, um eine bessere Welt für die kommenden Generationen zu schaffen.
- Ronny: Und genau diese Hoffnung auf eine bessere Zukunft, die uns die Bibel gibt, macht sie zu einem so mächtigen Buch. Es erinnert uns daran, dass egal wie schwierig die Zeiten sind, es immer einen Weg gibt und dass Gott immer bei uns ist.

Aufgaben

1. Markiere alle Informationen über das Thema, die im Dialogtext vorkommen!
2. Übe zusammen mit zwei Mitschülerinnen oder Mitschülern das Vorlesen des Dialogs ein!
3. Tragt euren Dialog vor und stellt euren Zuhörern die Frage, welche Informationen sie sich merken konnten!